

Energie-Impuls

News für Geschäftskunden 05+06/2022



Zusammenfassung

Der Krieg in der Ukraine ist bereits in der neunten Woche mit weltweiten Konsequenzen – besonders auf den Energiemarkt. Die Unsicherheit ist weiterhin riesengroß und treibt die Preise auf neue Höchststände. Prognosen für die Zukunft sind kaum noch zu treffen.

Kohle aus Russland wird nicht mehr nach Europa eingeführt. Öl soll demnächst unter die Sanktionen fallen. Es gibt dazu jedoch noch viel Abstimmungsbedarf. Ob die Gas-Pipelines demnächst auch leer bleiben, ist weiterhin unklar. Für Polen und Bulgarien hat Russland bereits den Hahn zugedreht.

Strom für 2023 ist nochmals stark angestiegen – über 240€ pro MWh. Gas bleibt bei deutlich mehr als 10 Cent/kWh. Öl steigt spürbar an – Richtung 100€ pro Barrel. Kohle und CO₂-Zertifikate bleiben bestätigen ihr hohes Niveau vom letzten Monat und steigen sogar noch etwas an.

Ihr Kompetenzteam in allen Energiefragen

Dominik Floer

(07142) 7887-243
floer.dominik@sw-bb.de

Gabriele Rein

(07142) 7887-228
rein.gabriele@sw-bb.de

Sonia Tummino-Jurcevic

(07142) 7887-244
tummino-jurcevic.sonia@sw-bb.de

Semiha Cenik

(07142) 7887-227
cenk.semiha@sw-bb.de

Sie möchten unsere News nicht mehr erhalten?

Dann senden Sie uns einfach eine E-Mail mit der Betreffzeile „Newsletter beenden“ an vertrieb@sw-bb.de.
Um unseren Service weiter zu verbessern, freuen wir uns über Ihren Input und den Grund für Ihre Abmeldung.



Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH

Seite 1 von 4

Strommarkt – Aktuelle Großhandelspreise

jeweils für Lieferung im Folgejahr (2/3 Base, 1/3 Peak)



Die Einschätzung des SWBB-Beraters:

Die Strompreise sind Anfang Mai auf neue Höchststände gestiegen. Ursache sind Vorschläge der EU-Kommission zu einem europäischen Öl-Embargo gegen Russland. Der Markt erwartet nun eine Reaktion und befürchtet weiter Gaslieferstopps gegenüber europäischen Ländern wie z.B. Finnland. Diese Sorge ist in den neuen Höchstständen eingepreist. Zudem besteht die Angst, dass Russland eine weitere Eskalation des Krieges forciert. Die Strompreise für die Lieferjahre 2022, 2024 und 2025 gleichen sich zudem an. Die Preisdifferenz zwischen dem Lieferjahr 2022 und 2025 beträgt nur noch 60 € je MWh (Base). Das könnte ein Zeichen dafür sein, dass die Märkte die Hoffnung auf eine baldige Preiserholung nach und nach verlieren.

Dominik Floer, Vertrieb & Service Geschäftskunden

Notierungen Base/Peak Future EEX

	2023	Veränderung	2024	Veränderung
Base €/MWh	224,07 €	10,82%	188,00 €	30,03%
Peak €/MWh	274,18 €	14,18%	226,50 €	24,36%

	2025	Veränderung	2026	Veränderung
Base €/MWh	164,07 €	33,39%	137,38 €	27,80%
Peak €/MWh	195,83 €	28,16%	160,05 €	24,49%

Stand: 05.05.2022, Veränderung zum 12.04.2022

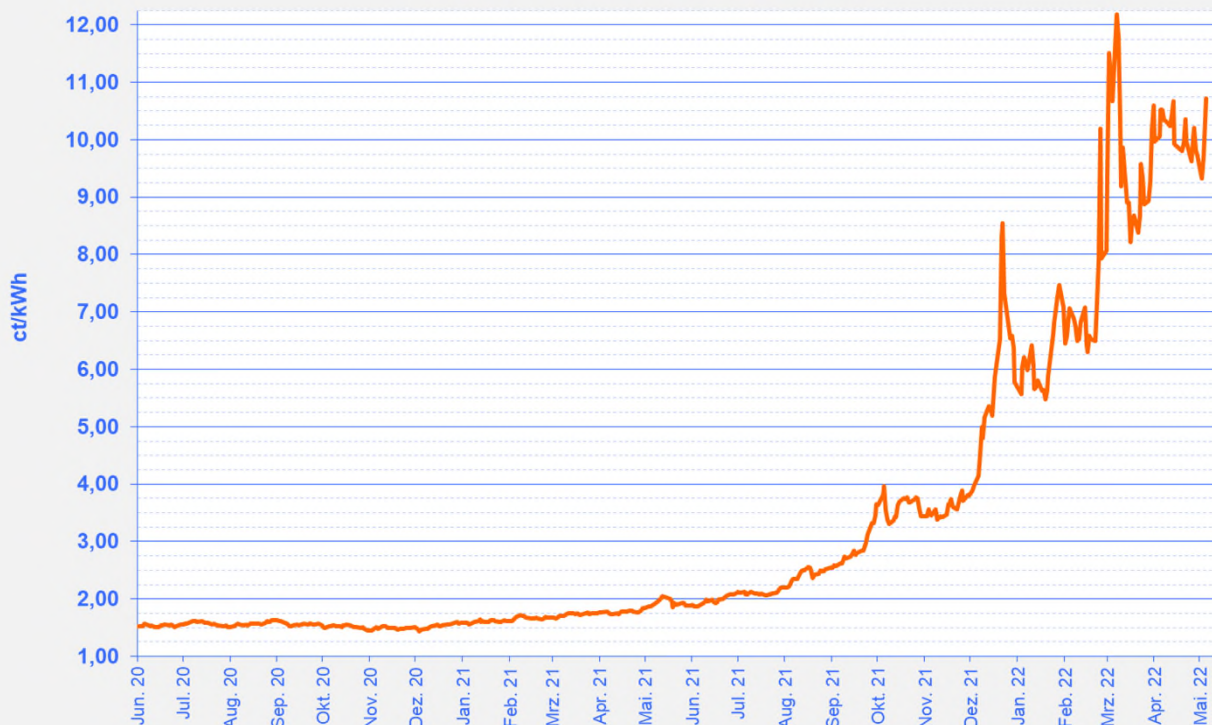
Neues EnSiG mit weniger Eingriffen

Der Neuentwurf des Energiesicherungsgesetzes (EnSiG) präferiert nicht nur hoheitliche Vorgaben. Der Markt soll weiterhin wirken und Preis Anpassungen notfalls weitergegeben werden können. Ziel ist es, eine Balance zwischen Markt und Eingriffen zu finden.

Quelle: BDEW

Gasmarkt – Aktuelle Großhandelspreise

jeweils für Lieferung im Folgejahr



Die Einschätzung des SWBB-Beraters:

Anfang Mai hat der Gaspreis für das Lieferjahr 2023 neue Höchststände erreicht. Der Markt hat die große Sorge, dass Russland auf geplante Sanktionen der EU mit einem Lieferstopp an weitere EU-Länder reagiert. Die Gaslieferung wurde bereits an Polen und Bulgarien eingestellt und nun geht die Angst um, dass sich das auf weitere Länder ausweitet. Zwar sind als Alternative zu russischen Gas, die LNG-Lieferungen, um das Doppelte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum angestiegen. Allerdings langt das bei weitem noch nicht aus, um die Gasversorgung von Deutschland, ohne russisches Erdgas sicherzustellen. Diese hohe Abhängigkeit lässt die Märkte so nervös auf Meldungen reagieren, die die Gasversorgung gefährden könnten. Entspannung ist hier, trotz der wärmeren Temperaturen, nicht in Sicht.

Dominik Floer, Vertrieb & Service Geschäftskunden

Notierungen Future Powernext

Produkt/Jahr	2023	Veränderung	2024	Veränderung	2025	Veränderung	2026	Veränderung
Cent/kWh	9,95	16,20%	7,87	24,71%	6,50	31,48%	4,80	33,87%

Stand: 05.05.2022, Veränderung zum 12.04.2022

Bunderegierung plant Hilfen für Unternehmen

Die Bundesregierung plant kurzfristig neue Hilfsmaßnahmen für Unternehmen, die direkt oder auch indirekt unter den wirtschaftlichen Folgen des Krieges in der Ukraine leiden. Die KfW soll durch Kredite die Liquidität der Unternehmen sichern. Zeitlich befristete Zuschüsse sollen Zusatzkosten, z.B. wegen der stark gestiegenen Energiepreise, kompensieren. Die Abstimmungen und Planungen laufen noch.

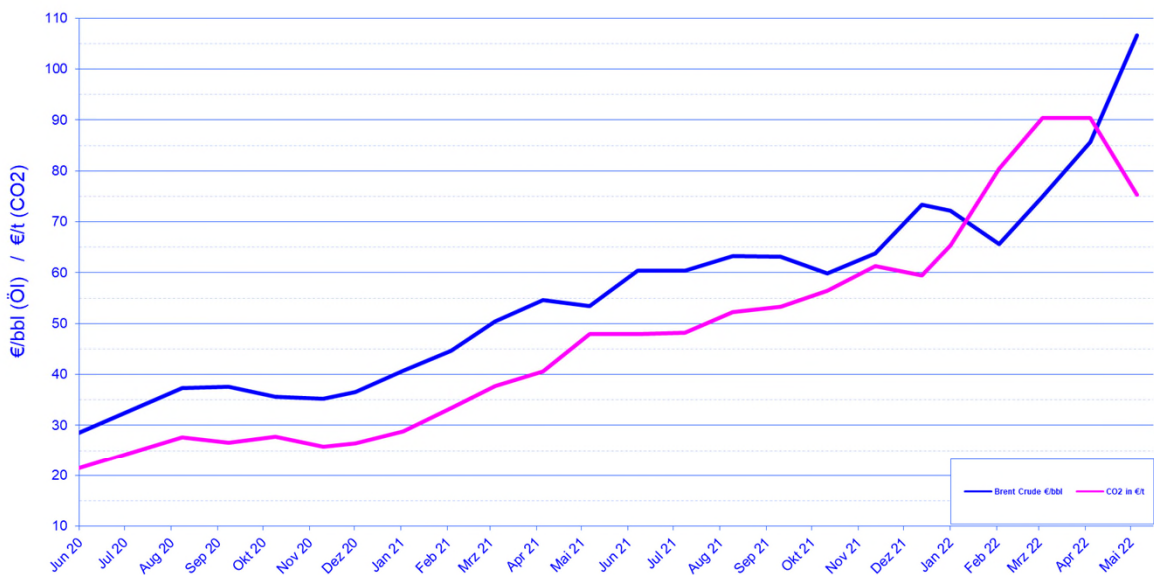
Quelle: Energate

Weitere Markt-Notierungen

Produkt / Jahr	2022	Vormonat	2023	Vormonat	2024	Vormonat	2025	Vormonat
HEL €/hl	107,32	12,93%	96,71	10,10%	87,83	6,42%	83,52	5,76%
Brent Crude \$/bbl	102,48	6,23%	93,60	1,82%	84,02	-1,74%	78,01	-4,24%
Kohle €/t	289,64	12,57%	267,64	16,50%	218,43	38,87%	205,45	35,53%
CO ₂ €/t	86,72	6,71%	91,83	12,84%	95,07	13,69%	96,27	13,26%

Stand: 06.05.2022, Veränderung zum 10.04.2022

Preisentwicklungen für Öl und CO₂



Die Einschätzung des SWBB-Berater:

Die Erdölpreise bewegen sich in den letzten Wochen in einer großen Schwankungsbreite nach oben und unten. So setzen starke Corona-Lockdowns in China den Preis immer wieder unter Druck, da hier große Nachfragemengen wegbrechen. Auf der anderen Seite stützt ein geplantes EU-Embargo gegen russisches Öl den Preis. Auch die Preise für CO₂-Zertifikate haben eine dynamische Entwicklung. Die gefallen Aktienkurse drücken auf die Preise. Auf der anderen Seite führt ein begrenztes Angebot, bei gleichzeitig hoher Nachfrage nach den Zertifikaten dazu, dass hohe Preisgrenzen immer wieder angetestet werden. Es ist daher nur noch eine Frage der Zeit, bis die Grenze bei 90 €/t nachhaltig überwunden wird und der Weg frei ist für neue Höchststände.

Dominik Floer, Vertrieb & Service Geschäftskunden

Impressum

Herausgeber: Stadtwerke Bietigheim-Bissingen GmbH
 Adresse: Rötestraße 8, 74321 Bietigheim-Bissingen
 Website: www.sw-bb.de | E-Mail: vertrieb@sw-bb.de | Tel.: (07142) 7887-240
 Foto: Lars Hansen – SWBB (Cover)